

Schulöffnungen Bayern

Beitrag von „Palim“ vom 20. September 2020 12:42

Hier sollen die Lehrkräfte 1,5m Abstand halten... von allen anderen, Masken sind im Flur Pflicht, nicht im Unterricht und nicht mehr auf dem Schulhof bei getrennten Kohorten.

An den SekII-Schulen dürften viele Schüler aufs eigene Auto oder das von MitschülerInnen ausweichen, alle anderen bilden Eltern-Fahrgemeinschaften oder müssen die absolut überfüllten Busse nehmen.

Die SekI+II-Schulen hat es zuerst getroffen, Grundschulen aber auch.

Tatsächlich kann man an den kleinen Systemen dann kaum noch arbeiten, wenn die Hälfte des Kollegiums mit in Quarantäne geht.

Die Konzepte sehen diesen Fall nicht wirklich vor, fordern Notbetreuung und Arbeitsplätze für SchülerInnen in der Schule, erklären aber nicht, woher das Personal kommen soll.

Die Eltern der Kinder, deren Geschwister durch Fälle an den Nachbarschulen in Quarantäne sitzen, sind bei uns umsichtig und lassen dann alle Kinder zu Hause,

allerdings beschwerten sich andere, dass wir die Fenster während des Unterrichts geöffnet stehen lassen.

Dort, wo die Zahlen deutlich nach oben schnellen, werden Schulen geschlossen oder Jahrgänge in Quarantäne gesetzt, in den anderen Klassen herrscht Maskenpflicht, die es sonst nicht gibt (im Unterricht).